

Zu Beginn der kurzen Aussprache weist der Bürgermeister auf eine Ergänzung im Beschlussvorschlag bezüglich der Abberufung der bisherigen Mitglieder hin. Die Ergänzung findet im nachfolgenden Beschluss Berücksichtigung.

Auf Frage von Herrn Kretzschmar, ob eine Verpflichtung bestehe, ausschließlich Ratsmitglieder zu bestellen, erklärt der Bürgermeister, dass dies kein Muss sei. Im übrigen verweist er auf die Beratungen im Ältestenrat.

Vor der Abstimmung erklärt Herr Kretzschmar zu Protokoll, dass er an der Abstimmung nicht teilnimmt, weil hier seiner Meinung nach eine Politisierung der Institutionen stattfindet. Bisher sei es üblich gewesen, die Besetzung einvernehmlich zu regeln.

Der Bürgermeister ruft anschließend die Fraktionen auf, Ihre Besetzungsvorschläge zu nennen. Für das Wahlverfahren gilt § 50 Abs. 3 GO. Ein einheitlicher Wahlvorschlag gem. § 50 Abs. 3 GO NW, für den der einstimmige Beschluss der Ratsmitglieder ausreichen würde, ist nicht zustande gekommen. Demnach ist für jedes Gremium gemäß den Grundsätzen der Verhältniswahl in einem Wahlgang abzustimmen.

Nachfolgend werden von den Herren Schmidt, Tendler und Dehnert die Vorschläge für eine gemeinsame Liste aus CDU, SPD, F.D.P und GRÜNEN für beide Gremien genannt, so dass wie folgt beschlossen wird:

Beschluss-Nr.
XI/21/289

Der Rat der Gemeinde Eitorf beschließt:

1. Die am 25.10.1999 bzw. 29.5.2000 bestellten Vertreter und Stellvertreter in die Gesellschafterversammlungen der Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg) und der St. Franziskus-Krankenhaus Eitorf GmbH werden abberufen.
2. Die Gemeinde Eitorf wird gemäß § 113 GO NRW in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg) durch 10 Ratsmitglieder und in der Gesellschafterversammlung der St. Franziskus-Krankenhaus Eitorf GmbH durch drei Ratsmitglieder vertreten.
3. In die Gesellschafterversammlung der Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg) werden neben Bürgermeister Patt folgende Ratsmitglieder bestellt:
Bellinghausen, Uwe
Diwo, Michael
Pfister, Alfred
Rösgen, Robert
Schmidt, Hermann-Josef
Windscheif, Werner
Bolten, Rolf
Deitenbach, Renate
Koch, Bernhard
Joest, Erika

Abstimmungs-
Erg.:

Für den Vorschlag stimmen 24 Ratsmitglieder aus der gemeinsamen Liste von CDU, SPD, F.D.P. und GRÜNEN bei 02 Gegenstimmen.

Beschluss-Nr.
XI/21/290

In die Gesellschafterversammlung der St. Franziskus-Krankenhaus Eitorf GmbH werden neben Bürgermeister Patt folgende Ratsmitglieder bestellt:
Schmidt, Hermann-Josef
Bolten, Rolf
Joest, Erika

Abstimmungs-
Erg.:

Für den Vorschlag stimmen 24 Ratsmitglieder aus der gemeinsamen Liste von CDU, SPD, F.D.P. und GRÜNEN bei 02 Gegenstimmen

